

# Without Feelings ☐☐

Von phean

## Kapitel 100: one and only

### one and only

Erschrocken hob sie den Kopf, Reifen quietschten und außer Raito sah sie nichts mehr. Ihr war dank dem Hund nichts passiert, doch ihn hatte das Auto frontal erwischt. Mit aufkeimenden Tränen kroch sie zu dem Tier, das sie leidend, aber glücklich ansah. „Verlass mich nicht“, schluchzte sie, sie hoffte so sehr, dass er weiterhin bei ihr blieb. Sie spürte seine Zunge an ihrer Wange und wie sein Körper erschlaffte. Aufgeschreckt sah sie das Tier an, „bleib bei mir“, schrie sie verzweifelt. Ohne ihn wäre sie nicht so weit gekommen, er war ein wichtiger Teil ihres Lebens. Ihr Freund, ihre Familie.